

ZEIT UND ORT

Beginn Donnerstag, 21. Februar 2019, ab 14 Uhr Kaffee zum Ankommen,
15 Uhr Beginn des Programms

Ende Samstag, 23. Februar 2019, nach dem Mittagessen

Ort Bildungszentrum Kloster Roggenburg
Klosterstr. 3, 89297 Roggenburg, www.kloster-roggenburg.de
Das Bildungszentrum liegt südlich von Ulm nicht weit von der A 7.

KOSTEN UND UNTERBRINGUNG

Die Unterbringung erfolgt in EZ mit Dusche/WC; DZ sind möglich.
(Die Teilnahmegebühr ändert sich dadurch nicht.)

Kosten für Unterkunft und Verpflegung:	165 €
Tagungsbeitrag	35 €
Teilnahmegebühr komplett / p.Pers.	200 €

Das Symposium wird von den beiden Landeskirchen finanziell gefördert.

ANMELDUNG

Bitte verwenden Sie für die Anmeldung den beigefügten Anmeldebogen – [online auch hier abrufbar](#). Anmeldung bis **spätestens 10.12.2018** möglich

per Post EBZ / Geistliche Begleitung
Grüninger Str. 25, 70599 Stuttgart

per Mail Sekretariat.GB@elkw.de (Suzana Bosancic)

Pfarrerinnen und Pfarrer der ELKB und ELKW melden sich bitte auf dem Dienstweg an – mit Kopie an o.g. Adresse.

DAS VORBEREITUNGSTEAM

Pfrin. Heidi Abe, Pfrin. Andrea Holm, Pfrin. Katharina Rilling, Pfrin. Sr. Anna-Maria aus der Wiesche, Pfr. Günter Förster, Pfr. Detlef Häusler, Pfr. i.R. Hans-Frieder Rabus, Prof. Dr. Klemens Schaupp, Pfr. Christof Weiß-Schautt

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE IN BAYERN
EVANGELISCHE LANDESKIRCHE IN WÜRTTEMBERG

„ICH“?! IDENTITÄT IN EINER ENTGRENZTEN WELT

GEISTLICHE BEGLEITUNG
IM SPANNUNGSFELD GEGENWÄRTIGER SUCHBEWEGUNGEN

Ein Fachsymposium
für Geistliche Begleiterinnen und Begleiter

21.-23. Februar 2019
Bildungshaus Kloster Roggenburg

WER BIN ICH? – IDENTITÄT IN EINER ENTGRENZTEN WELT

Die Frage „Wer bin ich?“ ist vermutlich so alt wie die Menschheit selbst. Auf diese spannende Frage eine Antwort zu finden, war immer schon eine Herausforderung – und oft genug ein recht langer Weg. In unserer heutigen Gesellschaft ist es für den einzelnen Menschen aber vielleicht noch herausfordernder geworden als früher, die eigene Antwort auf die Frage zu finden: Wer bin ich?

Das Symposium nimmt sich zum Ziel, wahrzunehmen und zu beschreiben, wie Geistliche Begleitung in Zeiten von Globalisierung und Digitalisierung, von tiefgreifenden politischen und gesellschaftlichen Veränderungen mit dazu beitragen kann, dass Menschen *ihre* Antwort auf die Frage nach dem eigenen Ich finden.

ZUR METHODIK DES SYMPOSIONS

Den Kleingruppen kommt im Dialog mit den Referaten eine grundlegende Rolle zu. Sie dienen zunächst der Wahrnehmung, Mitteilung und Würdigung der eigenen und fremden Erfahrungen in der Rolle als Begleiter*in.

Anschließend werden die Fragen und Themen, die im Umgang mit Identitätsfragen auftauchen, in Anlehnung an „Grounded Theory“, eine Methode aus der qualitativen Sozialforschung, gebündelt und in einer knappen Weise dem Plenum zur Verfügung gestellt.

So vorbereitet, können wir schließlich zentrale spirituelle und theologische Begriffe in Beziehung setzen zu unseren eigenen Erfahrungen. Auf diese Weise wird sich – so hoffen wir – eine gemeinsam erarbeitete „Handlungstheorie“ für Geistliche Begleiter*innen ergeben, die in den gesammelten Erfahrungen aller Teilnehmenden gegründet ist.

DIE REFERENT*INNEN

Ivo Gönner – Jahrgang 1952, Rechtsanwalt – zunächst in eigener Kanzlei, dann Vorsitzender der SPD-Gemeinderatsfraktion Ulm; 1992-2016 Oberbürgermeister der Stadt Ulm, vielfältige kommunal- und regionalpolitische Engagements. Arbeitet als Rechtsanwalt.

Dr. Claudia Kohli Reichenbach – Jahrgang 1975, reformierte Pfarrerin, Geschäftsführerin der Weiterbildungen in Seelsorge/Spiritual Care an der Universität Bern. Sie lebt mit ihrer Familie in der StadtCommunity Don Camillo Bern.

Prof. Dr. Klemens Schaupp – Jahrgang 1952, katholischer Theologe, Psychologe, Lehrer für Geistliche Begleitung und Exerzitien-Begleiter, Professor an der Medizinischen Privatuniversität Salzburg im Bereich Palliative Care.

PROGRAMM

Donnerstag, 21. Februar 2019

- 14.00 Uhr Kaffee zum Ankommen
- 15.00 Uhr Begrüßung und Einführung in das Thema
- 15.30 Uhr **Identität in städtischer und kommunaler Gesellschaft. Wege, Angebote und Verpflichtung.**
Ivo Gönner
- 17.00 Uhr Austausch- und Reflexionsgruppen (s. Hinweis zur Methodik)
- 18.15 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr Abend der Begegnung

Freitag, 22. Februar 2019

- 07.00 Uhr Meditation, anschl. Frühstück
- 08.45 Uhr **Fragil und beweglich.**
Identität in Zeiten religiös-spirituelle Verschiebungen.
Dr. Claudia Kohli Reichenbach
- 10.45 Uhr Austausch- und Reflexionsgruppen
- 12.15 Uhr Mittagessen und Mittagspause
- 14.00 Uhr Nachmittagskaffee
- 14.30 Uhr **Durch Dich bin ich so ich.**
Ein existentiell-spirituelle Zugang zum Thema „Identität“.
Prof. Dr. Klemens Schaupp
- 16.00 Uhr Austausch- und Reflexionsgruppen
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr Umsetzung des Themas in Bewegung und Gestalt

Samstag, 23. Februar 2019

- 07.00 Uhr Meditation, anschl. Frühstück
- 08.45 Uhr Erkenntnisse für die Praxis.
Ein gemeinsamer Bilanzierungsversuch.
- 11.00 Uhr Mahlfeier
- 12.00 Uhr Mittagessen, anschl. Abreise